Filmfestival Türkei / Deutschland

Ehrenpreis für Fatih Akin

Festival

Dienstag - 28. Dezember 2010 - 13:10

Das Filmfestival Türkei / Deutschland zeichnet 2011 einen der berühmtesten und innovativsten Regisseure des deutschen Kinos aus: Fatih Akin erhält den Ehrenpreis des Festivals für sein künstlerisches Engagement und seine Verdienste um die Filmkunst. Im Rahmen der feierlichen Eröffnung des Filmfestivals am 17. März wird Fatih Akin den Ehrenpreis in der Tafelhalle entgegennehmen.

Der Preis gilt als Dank für den Einfluss auf das Selbstverständnis der deutschen Gesellschaft, die noch ihren zeitgenössischen Leitfaden sucht. Durch ihn und durch seine Kunst konnte Deutschland das "interkulturelle" Gesicht seiner eigenen Gesellschaft nachhaltig wahrnehmen.

Nicht zuletzt ist der Preis auch Würdigung seines Engagements für die kulturelle Brücke zwischen zwei Ländern, Deutschland und der Türkei, die sich nah und doch fern sind.

In Anerkennung des filmischen Werkes des Ehrengastes zeigt das Filmfestival Türkei / Deutschland eine Filmauswahl von Fatih Akin im Rahmenprogramm. Außerdem wird der Regisseur für seine Karriere prägende Filme vorstellen und mit Publikum und Gästen diskutieren.



Mit dem Ehrenpreis zeichnet das Festival jedes Jahr grenzüberschreitende Künstler aus, die durch ihr künstlerisches Werk besonderes im interkulturellen Dialog auf internationaler Ebene geleistet haben. Den Ehrenpreis erhielten in den letzten Jahren bereits: Heinz Badewitz (2004), Hülya Uçansu (2004), Tunçel Kurtiz (2005), Hülya Koçygit (2005), Ferzan Özpetek (2006), Mario Adorf (2007), Zülfü Livaneli (2008), Armin Mueller-Stahl (2009) und Klaus Eder (2010).

Das 16. Filmfestival Türkei / Deutschland, findet von 17. bis 27. März 2011 in Nürnberg statt. Es ist das deutschlandweit wichtigste Festival für den interkulturellen Dialog zwischen dem

deutschen und türkischen Kino. Jedes Jahr im März werden Spiel-, Kurz- und Dokumentarfilme aus beiden Ländern gezeigt, die dem Publikum einen einzigartigen Überblick über das aktuelle Filmschaffen in Deutschland und der Türkei bieten. Das Festival ist vor allem auch ein Ort des kulturellen Austausches, des lebendigen Dialoges zwischen Filmschaffenden, Künstlern und Publikum, das gegenseitiges Verständnis und Integration aktiv unterstützt und fördert.

Das vollständige Programm wird Ende Januar 2011 bekanntgegeben.